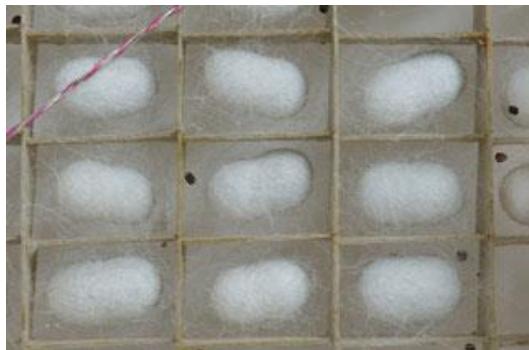


Freitag, 15. November 2024

Wie Seide entsteht

Ein Besuch in der swiss silk Seidenmanufaktur



Die chinesische Kaiserin Se-ling-schi soll es gewesen sein, die im dritten Jahrtausend vor Christus Seidenkokons in ihrem Garten entdeckte. Sie soll auch herausgefunden haben, wie man Raupen züchtet und aus den Kokons Fäden spinnt.

Die fünftausendjährige Geschichte der Seidenraupenzucht und der Herstellung des wertvollen Stoffes ist wechselvoll und immer noch lebendig - auch in der Schweiz.

In der swiss silk Seidenmanufaktur im Dorfmaërit Bolligen werden durchs Winterhalbjahr Seidenkokons verarbeitet, die den Sommer über auf verschiedenen Schweizer Landwirtschaftsbetrieben produziert worden sind.

Wir fahren am Nachmittag des 15. November nach Bolligen und spazieren ins Dorfzentrum hinauf. Während unseres Besuches erhalten wir direkten Einblick in die Verarbeitungsprozesse und erfahren von Ueli Ramseier viel Wissenswertes über die Seidenproduktion. Nach dem Besuch kehren wir im Bistro Bolligen ein zu Kaffee und Kuchen. Weitere Infos: www.swiss-silk.ch

Programm

Hinreise	Worb Dorf ab 13.15 Uhr, Bolligen an 13.27 Uhr
Rückreise	Bolligen ab 16.41 Uhr, Worb an 16.54 Uhr
Kosten	Führung Fr. 17.-
Billettt	Vorschlag BLS Gümligen: Libero Tageskarte für 2 Zonen (115, 101) Fr. 6.- (Basis Halbtax)

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 25

Schriftliche Anmeldung bis Montag, 4. November 2024

Auskunft und Anmeldung

Edith Müller

Vechigenstrasse 11, 3076 Worb

031 832 10 17 oder 079 301 06 46

kultur@frauenverein-worb.ch